

Marc Roy in den Hallauer Gemeinderat

Was immer Marc Roy tut, der Mensch steht bei ihm im Mittelpunkt. Vor rund 25 Jahren ist er in den Klettgau gezogen. Seither hat er sich aktiv am Hallauer Dorfleben beteiligt. Sein Engagement galt viele Jahre der Verkehrskommission und auch als Mitglied der Altersheimkommission hat er sein Fachwissen der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Gerne packt er an. Viele Hallauerinnen und Hallauer kennen ihn von den Herbstsonntagen, wo er bei der Kinderstrasse und bei der Musikantenverpflegung mithalf. In seiner Funktion als SP Präsident war er stets konsensorientiert. Er suchte den Dialog mit anderen Parteien und trug gemeinsam erarbeitete Lösungen mit. Er scheute auch nicht den Aufwand, um die Organisation der Erstaugustfeier zu übernehmen. Durch sein vielfältiges Engagement ist Marc Roy der Dorfbevölkerung wohl bekannt und genießt mit seiner umgänglichen Art über Parteigrenzen hinweg viel Anerkennung. Ihm ist das Dorf durch die vielen Begegnungen und Freundschaften ans Herz gewachsen. Nachdem Marc Roy viel im Hintergrund für Hallau gearbeitet hat, möchte er nun selber Verantwortung für die Gemeinde übernehmen. Als Teamplayer wird er sich gut in den Gemeinderat einfügen und damit auch die Meinungsvielfalt ins Gremium einbringen. Mit seiner Ausbildung als Pflegefachmann und seiner feinfühligem Art ist er für das Ressort Soziales eine ideale Besetzung. Ein Aspekt ist mir persönlich besonders wichtig. Marc Roy ist ein leidenschaftlicher Maler. Durch seine Verbundenheit zur Kunst hat er den Blick für das Besondere und Schöne in unserem Dorf. Als Gemeinderat wird er das Dorf nicht nur verwalten, er wird auch die Besonderheiten von Hallau pflegen. Ich freue mich, dass sich Marc Roy als Gemeinderat zur Verfügung stellt und wünsche ihm eine ehrenvolle Wahl.

Martina Munz, Nationalrätin